

Pädagogisches-behavioristisches Psychodrama

P> innere Prozesse nach außen bringen /
darstellen / erleben

D> und im Handeln erlebbar machen

Das PsychoDrama ist ein Verfahren und ein theoretisches Konzept mit vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten in pädagogischen, psychologischen und klinischen Arbeitsfeldern. Es kann personen-, gruppen-, institutionen- und themenzentriert angewandt werden und dient als Forschungsmethode zur Analyse individueller und sozialer Zusammenhänge. Pädagogisches-behavioristisches (auf das Verhalten orientiertes) Psychodrama ist inhaltlich auch ausgerichtet auf:

- Soziale Gruppenarbeit (u.a. Verhaltenstraining für strafunmündige Kinder, soziales Kompetenztraining) nach § 29 SGB VIII
- Soziale Trainingskurse, Anti-Aggressivitäts-Training nach § 10.6 Jugendgerichtsgesetz (JGG) für Jugendliche, Heranwachsende und Erwachsene
- Einzel- und Gruppenarbeit in der Kinder und Jugendarbeit
- In der Straffälligen-Hilfe, Täter-Opfer-Arbeit, Beratung und Elternarbeit
- Supervision und Fallarbeit
- Präventionsarbeit mit Schulklassen
- Methodenansatz in der Suchtberatung

Das Psychodrama ist ganzheitlich ausgerichtet, ziel-, handlungs-, lösungs- und ressourcenorientiert. Es bietet hierzu Methoden und Techniken, in denen Körper, Geist und Seele angesprochen werden.

Inhalte und Zielsetzung

Vermittelt werden bewährte, kreative-aktivierende und lösungsorientierte Arrangements, Methoden und Techniken des Psychodramas (szenisches Arbeiten, Symbol-Metapher-Arbeit, Inszenierungen und psychodramatische Aufstellungsarbeit.

Die verschiedenen Themen und Arbeitsformen werden methodisch erlebt, bearbeitet und anhand von Fallbeispielen und der zugrundeliegenden Theorie ergänzt.

Was bringt die Weiterbildung?

- Die Teilnehmer/innen werden befähigt, die innere Dynamik von Gruppen und Teams mit unterschiedlichen Themen- und Aufgabenstellungen zu erkennen. Sie erwerben diagnostische Kompetenz.
- Sie erfahren sich selbst in diesen Situationen und stärken ihre persönliche Kompetenz.
- Sie erweitern ihr eigenes Interventionsverhalten und verbreitern ihre Handlungs- und Veränderungskompetenz durch die Anwendung psychodramatischer und soziometrischer Elemente.
- Sie evaluieren Prozesse in und mit der Gruppe.
- Sie erhalten Auswertungskompetenz.

Kosten

Kosten Modul 1 bis 5

Gesamtkosten: 1465,00 € (5 Module)
(inkl. des Zertifikats des Moreno-Institutes.

Die Übernachtungs-, Verpflegungs- und Reisekosten müssen separat vom Kursteilnehmer übernommen werden.

Ratenzahlung nach Anfrage möglich!

Anmeldung

Die Anmeldung richten sie an:

Kreisjugendpflege Neuwied

Franlin Toma/ Lena Schmuck
Tel.: 02631- 803/442
Mail.: jugendarbeit@kreis-neuwied.de

Nach der Anmeldung erhalten Sie alle nötigen Unterlagen und eine verbindlichen Anmeldebestätigung.

Das Seminar findet nur statt, bei einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen.

Bei inhaltlichen Fragen können Sie die Referentin Frau Jetter-Schröder unter +49 162 4966958 telefonisch erreichen.



Berufsbegleitende Zusatzqualifikation

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte, die mit Jugendlichen / Heranwachsenden und Erwachsenen arbeiten (Jugendhilfe, Schule, Jugend- und Bildungsarbeit, Jugendarbeit, Suchtberatung, Straffälligen-Hilfe, Beratung u.a.)

Student*innen der Sozialen Arbeit können ebenfalls teilnehmen, wenn sie bereits ein Jahr Praxiserfahrung gesammelt haben.

Bereitschaft zur Selbsterfahrung/Fallsupervision ist erwünscht.

Fortbildungsleitung



Monika Jetter-Schröder

- Dipl. Sozialarbeiterin (FH Mannheim)
- Anti-Aggressivitäts-Trainerin® / Coolnesstrainerin® & Ausbilderin (ISS)
- Leiterin der Jugendhilfe im Strafverfahren, Haus des Jugendrechts Mannheim a.D.
- Psychodrama Leiterin/DFP (Moreno Institut Stuttgart)
- Buddy-Trainerin (Kurt Faller)
- Systemaufstellungen und Ritualarbeit (zertifiziert)
- Lehraufträge HS Mannheim, Heidelberg,

Termine

Modul 1: 25.06 -27. 06.2020 (Linkenbach)

Modul 2: 03.09-05.09.2020 (Koblenz)

Modul 3: 26.11-28.11.2020 (Altenkirchen)

Modul 4: 04.03-06.03.2021 (Altenkirchen)

Modul 5: 22.04.-24.04.2021 (Koblenz)

Nach fünf Modulen erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung der Kreisjugendpflege Neuwied sowie ein Zertifikates des Moreno Institut Stuttgart.

Kooperationspartner:

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Arbeitskreises Suchtprävention im Landkreis Neuwied angeboten.

Weitere Kooperationspartner sind die Fachstelle Plus für Kinder und Jugendpastoral in Koblenz sowie die Kreisjugendpflege des Landkreises Altenkirchen.

Kurszeiten der Weiterbildung

Donnerstags: 09.30h bis 17.00h

Freitags: 09.30h bis 17.00h

Samstags: 09.30h bis 17.00h

Fortbildungsorte

- Linkenbach
- Altenkirchen
- Koblenz

Berufsbegleitende Weiterbildung Im Landkreis Neuwied

Pädagogisches - Behavioristisches Psychodrama

